

Uz, Johann Peter: Der verlohrne Amor (1755)

- 1 Amor hat sich jüngst verlohren;
- 2 Und nun will, die ihn gebohren,
- 3 Jhren Flüchtling wieder küssen;
- 4 Und man hat ihn suchen müssen.
- 5 In dem Schatten dunkler Linden,
- 6 Wo wir Dichter Amorn finden;
- 7 Unter froher Dichter Myrthen,
- 8 In den Städten, bey den Hirten,
- 9 Kann man nichts von ihm erfragen.
- 10 Mädchen! wollt ihr mirs nicht sagen?
- 11 Denn ihr hegt den Gott der Sorgen:
- 12 Hat er sich bey euch verborgen?
- 13 In den Rosen eurer Wangen,
- 14 Die mit frischer Jugend prangen?
- 15 Oder auf den Liljenhügeln,
- 16 Wo der Gott mit leisen Flügeln
- 17 Sich schon öfters hingestohlen?
- 18 Darf ich suchen und ihn hohlen?

(Textopus: Der verlohrne Amor. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3291>)